

Inhalt

- 6 Grußwort
Marlene Lauter
- 9 Emy Roeder, eine Bildhauerin des 20. Jahrhunderts
Zur Einführung
Henrike Holsing
- 14 Eine Bildhauerin unvergleichlicher Art
Emy Roeders Position in der Bildhauerei ihrer Zeit
Ursel Berger
- 30 »... der sublimierte, der wesenhafte Ausdruck
dessen, was ich sah«
Emy Roeder als Zeichnerin
Henrike Holsing
- 42 Emy Roeder und Hans Purrmann
Eine Künstlerfreundschaft in Briefen und Bildnissen
Felix Billeter
- 54 »Nun bin ich hier und bleibe hier«
Emy Roeder in Mainz
Karoline Feulner
- 64 Zehn Köpfe für die alte Garde?
Eine kunsthistorische Überlegung zu Emy Roeders
»Bildnis Karl Schmidt-Rottluff«
Arie Hartog
- 76 Im »Zeitalter der alten Männer«
Emy Roeders Netzwerke als Schlüssel ihres späten
Erfolges
Julia Wallner
- Katalog
- 92 I. Lehrjahre
Würzburg, München, Darmstadt, Fischerhude
- 100 II. Im Bann der Avantgarde
Berlin in den 1910er und 1920er Jahren
- 108 III. Zurück zur Naturanschauung
Der Stilwandel in den 1920er Jahren
- 126 IV. Reisejahre
Frankreich und Italien 1931 bis 1935
- 134 V. Florenz 1936 bis 1944
Stipendiatenaufenthalt in der »Villa Romana«
und Exil
- 162 VI. Italien in den Nachkriegsjahren
Rom und Castel San Pietro
- 178 VII. Die Mainzer Jahre
1950 bis 1971
- 204 VIII. Das Bildnis im Spätwerk
- 214 IX. Inspiration Afrika
- Anhang
- 230 Schaffende Hände
Besuch bei der Romana-Preisträgerin Emy Roeder
- 235 Emy Roeder als Lehrerin
Stimmen ihrer Schüler
- 238 Biographie
- 259 Ausgewählte Literatur
- 262 Impressum
- 264 Abbildungsnachweis